

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



NOVEMBER 2022

10. JAHRGANG • NR.: 11

NACHRICHTEN AUS BARMBEK, UHLENHORST & WINTERHUDE

Der Krimi-Herbst in Barmbek



Anke Küpper
liest aus ihrem
Krimi „Tod an
der Alster“.

Auch in diesem Jahr wird es in Barmbek wieder kriminell: Bereits zum achten Mal gibt es im Rahmen des Krimi-Herbstes vier spannende Lesungen in den Bücherhallen Barmbek und Dehnhaide mit Krimi-Autoren, die sich bei den Leserinnen und Lesern im Stadtteil besonderer Beliebtheit erfreuen.

Bei der Auftaktveranstaltung am 16. November liest Anke Küpper um 19 Uhr in der Bücherhalle Barmbek aus „Tod an der Alster“. Eine Frau läuft im

Spektakel des Feuerwerks über der Alster vor einen Bus. Erst bei genauem Hinsehen entdecken Svea Kopetzki und die Kollegen von der Mordkommission die Stichspuren am Hals. Hat sich die bekannte Schönheitschirurgin aus ihrer nahen Praxis vor einem Angreifer in die Menschenmassen des Alstervergnügens flüchten wollen? Wer hat sie angegriffen? Ein Einbrecher, ein rachsüchtiger Ex-Patient oder steckt vielleicht doch etwas ganz anderes dahinter?

Fortsetzung auf Seite 3

„miet-fix“ MASCHINEN & GERÄTE
Vermietung • Verkauf • Reparatur



**Bei uns schneiden
Sie gut ab!**

Holstenhofkamp 6 • 22041 Hamburg • Telefon: 040 - 656 81 680 • www.miet-fix.de



HERR VON BARF

BARF

**HAMBURGER
MANUFAKTUR**

www.herr-von-barf.de

BRÖTCHEN • KUCHEN • BROT

CAFÉ • BACKSTUBE • BEL. BRÖTCHEN

BÄCKEREI



KONDITOREI

Wir geben
unserem Gebäck
das Beste was
wir haben - Zeit.

**Köstliche
Berliner!**

Unsere Butterberliner
sind in ungehärtetem
Reformfett gebacken

**Papenreye 18 P Tel. 526 78 36 25 • Tibarg 28, Tel. 526 78 36 27
Sentastr. 37, Tel. 29 66 21 • Am Grasbrookpark 1, Tel. 526 78 36 17**

Mo - Fr 6-18 Uhr, Sa 6-13 Uhr, Sonntag 7-13 Uhr (Papenreye), 6-15 Uhr (Tibarg)
Mo - Sa 6-12.30 Uhr, So 7-12 Uhr (Sentastraße), Mo - Fr 7-18 Uhr, Sa + So 8-17 Uhr (HafenCity)

Einrichtung von neuen Tempo-30-Zonen

Auf der Fahrt zwischen Mundsburger Damm und Winterhuder Weg heißt es in Zukunft überwiegend „Runter vom Gas“. Denn mit der Einrichtung von zwei neuen Tempo-30-Strecken auf der Papenhuder Straße und ihrer Verlängerung, dem Hofweg, wird die Hauptgeschäftsstraße der Uhlenhorst nun auf mehr als der Hälfte verkehrsberuhigt. Die für die Anordnung von Tempo 30 zuständige Polizei teilte dies nun mit.

„Auf Papenhuder Straße und Hofweg sind täglich viele Menschen zu Fuß unterwegs“, sagt Simone Dornia (Grüne), Sprecherin für

die Uhlenhorst. „Zahlreiche Geschäfte sowie Gastronomie, Arztpraxen und eben drei Kitas säumen die Hauptgeschäftsstraße auf der Uhlenhorst. Gleichzeitig herrscht hier reger Bus- und Autoverkehr. Die Einführung von Tempo 30 auf den Streckenabschnitten vor den Kitas erhöht nicht nur die Verkehrssicherheit für die Kleinen, das geringere Fahrtempo wird sich auch positiv auf die Aufenthaltsqualität der Menschen auswirken, die hier zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind.“

Die geänderte Straßenverkehrsordnung hat die Einführung von Tempo 30 vor Schulen, Kitas und



„Tempo runter“ heißt es bald im Hofweg und in der Papenhuder Straße.

Krankenhäusern sowie Senioren- und Pflegeeinrichtungen stark vereinfacht. Deshalb wird in der Papenhuder Straße im Bereich vor der Kita „Auf der Uhlenhorst“ zwischen Hausnummer 22 und 67 auf 300 Metern Tempo-30 eingerichtet. Einige hundert Meter weiter auf dem Hofweg wird zudem

vor den Einrichtungen „Kita Lillys Spuren“ und „Kinderinsel auf der Uhlenhorst“ insgesamt eine Strecke von 500 Metern verkehrsberuhigt. „Sehr gerne hätten wir auf dem gesamten Straßenzug Papenhuder Straße/Hofweg Tempo 30“, erklärt Thorsten Schmidt (Grüne), Sprecher für Winterhude und für Mobilität. „Leider lässt die aktuelle Straßenverkehrsordnung das nicht zu. Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass durch die Einrichtung von zwei neuen Tempo-30-Zonen vor den drei Kitas nun doch mehr als die Hälfte der Strecke zwischen Mundsburger Damm und Mühlenkampbrücke tagsüber verkehrsberuhigt ist.“

Die Grünen setzen sich generell für Tempo 30 im Stadtverkehr ein, da dies nicht nur eine Menge Schilder sparen, sondern nachweislich auch für mehr Ruhe und Sicherheit sorgen würde.

Fristverlängerung

Auf der Finanzministerkonferenz haben die Finanzminister von Bund und Ländern beschlossen, die Frist für die Abgabe der Grundsteuererklärung zu verlängern.

Dazu erklärt Andreas Breitner, Direktor des Verbands norddeutscher Wohnungsunternehmen (VNW): „Millionen Deutsche können aufatmen. Quälen sie sich doch seit Wochen mit den Folgen der Grundsteuerreform. Daher ist die Fristverlängerung eine folgerichtige Entscheidung. Wenn selbst Kommunen wie beispielsweise in Schleswig-Holstein es nicht schaffen, die Frist einzuhalten, zeugt das von großen Problemen. Die nun beschlossene Fristverlängerung gibt allen Wohneigentümern Zeit.“

Breitner zeigt sich nicht überrascht, dass vor allem aus Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern Probleme gemeldet werden. Beide Bundesländer haben sich gegen den Rat von Fachleuten für die komplizierte und bürokratische Bundeslösung entschieden. „Die Folgen dieser Entscheidung müssen jetzt die Wohneigentümer ausbaden. Aber nicht nur die: Die Grundsteuer ist für viele Kommunen eine unverzichtbare Einnahme. Verzögerungen treffen also auch die Daseinsvorsorge unserer Gesellschaft.“

Nach der Meinung Breitners ist das jetzt alles vergossene Milch. „Nun muss es darum gehen, dass den Wohneigentümern so viel Hilfe wie möglich zuteil wird, damit sie die Grundsteuererklärung ausfüllen können. Einen weiteren Zeitverzug kann sich niemand leisten“, so der Experte.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Albert Karl & Sohn

ST. ANSCHAR VON 1892

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Fachgeprüfter Bestatter im Handwerk

Inh.: Christian Karl e. K.

Osterstraße 71 · 20259 Hamburg-Eimsbüttel
Telefon (040) 40 62 81 · Fax (040) 49 39 85

Filiale:

August-Krogmann-Straße 139 · 22159 Hamburg-Farmsen/Berne
Telefon (040) 643 46 76

www.karl-bestattungen.de • eMail: info@karl-bestattungen.de

Vorhang zu, Ohren auf!

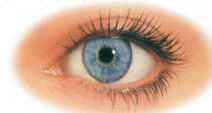
Alle 14 Tage trifft sich Britta Duah, Theaterleiterin der Komödie Winterhuder Fährhaus, mit einem/r Theaterschaffenden und plaudert mit ihnen über deren Leben und die Liebe zum Theater. In der neuen Folge des Podcasts „Vorhang zu, Ohren auf!“ ist Dominique Siassia zu Gast.

Hier erzählt die sympathische Schauspielerin offen, wie die „Sturm der Liebe“-Zuschauer sie als erste farbige Hauptdarstellerin in der Serie aufgenommen haben sowie von ihrer Flucht als Kind

vor dem Bürgerkrieg im Kongo und anschließend aus der DDR. Außerdem erfährt man, was der Buddhismus sie gelehrt hat und wie sie mit Schicksalsschlägen umgeht.

Der Interview-Podcast ist für alle, die immer schon mal hören wollten, was auf und hinter der Bühne alles gesagt wird, wenn der Vorhang zu ist. Er kann auf www.komoedie-hamburg.de sowie bei Apple Podcasts, Spotify, Google Podcasts, Deezer, Amazon Music/Audible, Podimo und YouTube angehört werden.

RUNDSCHAU
FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Mit Lokalausgaben für:

Farmsen-Berne	Auflage 21.000
Wandsbek	Auflage 57.900
Bramfeld	Auflage 25.000
Barmbek	Auflage 41.600
Winterhude	Auflage 36.300

Erscheint im Rundschau Verlag e.K. Astrid Hannemann (V.i.S.d.P.)

Wandsbeker Zollstraße 141 - 143

22041 Hamburg • Telefon (040) 500 363 03

E-Mail: info@rundschau-hamburg.de

Homepage: www.rundschau-hamburg.de

und wird kostenlos an die Haushalte des Einzugsgebietes verteilt.

Herstellung: Boyens MediaPRINT GmbH & Co. KG

Vom Verlag erstellte Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Nutzungsrechte für die von ihm gestalteten Anzeigen, Bild- und Wortbeiträge liegen beim Verlag. Eine Übernahme, auch auszugsweise, nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 14 vom 01.01.2020

Spannende Lesungen in den Bücherhallen

Fortsetzung von Seite 1

Hauptkommissarin Svea Kopetzki muss viele Fragen in der ihr verhassten Welt der Neu-Reichen und Neu-Schönen Hamburgs stellen. Aus Band 5 der Elbmarsch-Krimis liest Romy Fölck dann am 17. November ab 19 Uhr in der Bücherhalle Dehnhaide, Wohldorfer Straße 30 (im Barmbek-Basch): An einem nebligen Februarmorgen wird zwischen den Dörfern der Geest an einem uralten Galgenbaum eine Leiche gefunden. Am Hals des Toten baumelt ein Schild, das Kriminalkommissarin Frida Paulsen Rätsel aufgibt: „Ich gestehe, im Prozess gegen Cord Johannsen falsch ausgesagt zu haben.“ Ihr Kollege Haverkorn erinnert sich sofort an den Fall. Vor vielen Jahren wurde der Bauer Johannsen für den kaltblütigen Mord an seiner Familie verurteilt, seither sitzt er im Gefängnis. Als kurz nach dem Leichenfund in der Geest ein weiterer Zeuge getötet wird, der im Prozess gegen Johannsen aussagte, ahnen die beiden Kommissare: Sie müssen den wahren Täter von damals finden, sonst wird es weitere Opfer geben.

Freier Eintritt

Im Krimi „Alstersturm“, aus dem Bodo Manstein am 23. November liest, wird in Hamburg ein Taxifahrer erschossen. Kriminalhauptkommissar Erik van der Kolk und sein Team nehmen die Ermittlung-



Romy Fölck

gen auf, die sie erneut in das Drogenmilieu von St. Georg führen. Doch nicht nur sie sind dem Täter und seinen Hintermännern auf der Spur: Irgendjemand spielt van der Kolk die Tatwaffe zu und der Fall nimmt plötzlich eine unerwartete Wendung. Neue Hinweise führen zu einer rechtsextremen Gruppe, die einen verheerenden Anschlag plant...! Wie der Krimi endet, erfahren Interessierte ab 19 Uhr in der Bücherhalle Barmbek in der Poppenhusenstraße 12.



Henrik Siebold

Best of Poetry Slam

Mit Glanz und Glamour präsentiert „Kampf der Künste“ am 16. November auf der Bühne des Ernst Deutsch Theaters die Besten der Besten mit Performance Deluxe, eingepackt in grandiose Gags und Power-Pointen, verschnürt mit luxuriöser Lyrik und doch dem nötigen bisschen Punk in der Stimme. Die Poetinnen und zeigen dabei gleich ein wenig mehr aus ihrem Gesamtwerk, denn sie haben zehn Minuten Zeit, um das Herz der Zuschauer/innen zu gewinnen. Diesmal mit dabei sind: Bastian Vogel, Tanasol Sabbagh,

Lea Weber und Kaleb Erdmann. Abgerundet wird das Ganze mit dem musikalischen Gast Yunus, der das Publikum mit feinen Tönen und Humor versorgt, sowie durch die famose Moderation von David Friedrich.

Die Vorstellung findet um 20 Uhr am Friedrich-Schütter-Platz 1 statt. Karten zum Preis von 14,50 bis 22,50 Euro (inkl. Garderobe und Nutzung des HVV) gibt es unter Telefon 22 70 14 20 oder online unter www.ernst-deutsch-theater.de. Ermäßigungen sind auf Anfrage möglich.

In der Bücherhalle Dehnhaide stellt Henrik Siebold zum Abschluss der Veranstaltungsreihe am 24. November ab 19 Uhr seinen Krimi „Inspektor Takeda und das schleichende Gift“ vor, in dem Inspektor Kenjiro Takeda, der mittlerweile in Deutschland heimisch geworden ist, und Claudia Harms vor ihrem heikelsten Fall stehen. Ein stadtbekannter Rechtsanwalt ist in seiner Villa getötet worden. Schnell steht sein letzter Mandant unter Verdacht: ein berühmter Schauspieler, dem eine Vergewaltigung vorgeworfen wird. Doch dann weisen die Spuren plötzlich zurück in die Vergangenheit, zum Mord an einem Mädchen, in das der Anwalt als Jugendlicher verliebt war. Und noch jemand war damals in den Fall verwickelt – der regierende Bürgermeister von Hamburg. Inspektor Takeda – Jazzliebhaber und genialer Spurenleser – und ein Fall, der alles in sich birgt: Lüge, Täuschung, Mord.



Bodo Manstein

Der Eintritt zu den Lesungen ist frei. Eine Anmeldung ist per E-Mail unter barmbek@buecherhallen.de und dehnhaide@buecherhallen.de, per Telefon unter 29 15 91 (Barmbek) und 29 55 10 (Dehnhaide) oder vor Ort in den Bücherhallen erforderlich. Der Krimi-Herbst wird unterstützt durch den Stadtteilrat Barmbek-Süd.

**DIE NÄCHSTE AUSGABE
DER RUNDschau
ERSCHEINT AM
25. NOVEMBER**

Digitale Diskussion

In Deutschland erreichte die Teuerungsrate im September 2022 erstmals seit Jahrzehnten die Höhe von zehn Prozent. Die Energiepreise und Lebensmittelpreise ziehen seit Monaten deutlich an. Führende Wirtschaftsinstitute erwarten angesichts der gestiegenen Energiepreise ein Einbrechen der Konjunktur. Außerdem erhöhen die stark gestiegenen Gaspreise die Energiekosten drastisch und führen zu einem massiven gesamtwirtschaftlichen Kaufkraftentzug. Die Leistungen, die bei längerer Arbeitslosigkeit oder niedriger Rente eine Grundsicherung gewährleisten sollen, reichen längst nicht mehr aus, um das Existenzminimum zu sichern. Es sind nicht mehr die unteren 20 Prozent, sondern es sind mittlerweile doppelt so viele Menschen, die zum Teil nicht mehr über die Runden kommen – auch in Hamburg.

Deshalb möchte der Grüne Kreisverband Nord mit den Bürgerinnen und Bürgern über die aktuellen

wirtschaftlichen Herausforderungen sprechen sowie darüber, was jetzt getan werden kann, um Energie einzusparen und gut durch den Winter zu kommen. Unter dem Motto „Alles wird teurer! Wie geht es nun weiter?“ lädt er am 4. November, ab 19 Uhr zu einem digitalen Diskussionsabend ein. Als Referentinnen und Referenten mit dabei sind neben Sandra Goldschmidt (stellv. Landesbezirksleiterin ver.di Hamburg) und Klaus Wicher (Landesvorsitzender Hamburg des Sozialverbandes von Deutschland e.V.) auch Katharina Beck (MdB, Finanzpolitische Sprecherin der Grünen Fraktion) und Norbert Fleige (Energieberater der Verbraucherzentrale). Die Moderation übernimmt Pauline Kaminski, Vorsitzende des Grünen Kreisverbands Hamburg Nord.

Interessenten können sich per Mail unter anmeldung@gruene-nord.de anmelden. Im Anschluss erhalten sie die Zugangsdaten.



TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Feierabendsingen

Die Zinnschmelze lädt zum freien, gemeinsamen Singen ein. Am 9. November kommen Menschen jeden Alters von 18 bis 19 Uhr auf dem Stadtplatz der Zinnschmelze, Maurienstraße 19, zusammen, haben Spaß und singen. Geleitet wird das Feierabendsingen von Diplom-Gesangslehrerin Susanne Etmanski. Die Teilnahme ist frei, Spenden sind erwünscht. Eine Anmeldung unter www.zinnschmelze.de ist erforderlich.

DIY-Workshop

Beim DIY-Workshop am 11. November in der Bücherhalle Winterhude nehmen Kinder ab 12 Jahren den Weg des Plastiks von der Herstellung, über den Gebrauch bis zur Entsorgung unter die Lupe und finden Alternativen zum Plastikkonsum im Alltag. Abschließend stellen die Teilnehmenden ihr eigenes Bienenwachstuch als Ersatz für Frischhaltefolie her. Der Workshop findet von 16 bis 19 Uhr am Winterhuder Marktplatz 6 (im EKZ Forum Winterhude) statt. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung unter Telefon 279 26 25 oder per Mail unter winterhude@buecherhallen.de wird gebeten.

Puppentheater

Eine Geister 3/4-Stunde für alle ab 4 Jahren gibt es am 13. November um 15 Uhr und am 15. November um 10 Uhr, wenn das Figurentheater Wolkenschieber „Monster und Gesponster“ zeigt. Das Stück wird an beiden Tagen im Hamburger Puppentheater, Bramfelder Straße 9, aufgeführt und erzählt von einem Monster, das auf dem Dachboden wohnt. Hier hat es sich seit letzter Nacht auch ein Gespenst gemütlich gemacht. Und genau das findet das Monster überhaupt nicht witzig. Schließlich hat es, seit es denken kann, dort alleine gewohnt. Karten gibt es im Vorverkauf für 7,10 Euro (Kinder bis 16 Jahre) und 8,20 Euro (Erwachsene) unter Telefon 334 65 07-81 oder per



© Anke Disterhoff

Mail unter kartenbestellung@hamburgerpuppentheater.de. An der Tageskasse kostet der Eintritt 8,50 Euro (Kinder bis 16 Jahre) und 9,50 Euro (Erwachsene).

Ballett

Das Bundesjugendballett ist am 14., 15., 17. und 18. November jeweils um 19.30 Uhr mit der vierzehnten Ausgabe von „Im Aufschwung“ zurück im Ernst Deutsch Theater am Friedrich-Schütter-Platz 1. Karten zum Preis von 22 bis 42 Euro (inklusive Garderobe und Nutzung des HVV) sind unter Telefon 22 70 14 20 oder unter www.ernst-deutsch-theater.de erhältlich. Ermäßigungen gibt es auf Anfrage.

Lesung

Wie wäre es, wenn mehr junge Menschen die Großeltern-Generation zu vielfältigen Themen befragen? Dann gibt es mehr Geschichten, die Geschichte lebendig machen und veranschaulichen! Die Initiative Kulturistenhoch2 bringt Jung und Alt zusammen. Für das Buch „Aber ich hab doch gar nichts zu erzählen“ interviewten Schüler/innen zahlreiche Seniorinnen und Senioren zu ihrem Leben – und stießen auf spannende, bunte Geschichten voller Kunst und Kultur, die es wert sind, Gehör zu finden. Deshalb gibt es am 13. November im Bürgerhaus Barmbek, Lorichstraße 28a, um 16 Uhr eine Lesung mit Diskussion. Marie-Thérèse Schins, Autorin und Malerin, hat die Buchpatenschaft übernommen und führt durch den Nachmittag. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Insekten-Führung

Es gibt tatsächlich Schmetterlinge, die um diese Jahreszeit noch aktiv sind: Der „Kleine Frostspanner“ ist ein Nachtfalter, der nur von Oktober bis Dezember fliegt und häufig im Hamburger Stadtpark anzutreffen ist. Am 15. November begeben sich Claus-Peter Troch und Kirsten Hempelmann gemeinsam mit Interessierten um 18 Uhr auf die Suche. Vielleicht entdecken sie auch einige andere Insekten, die um diese Zeit noch aktiv sind. Teilnehmer/innen sollten unbedingt eine eigene Taschenlampe mitbringen. Die Teilnahme ist kostenlos. Den genauen Treffpunkt und weitere Infos gibt es bei der Anmeldung per Mail unter oekologie@stadtparkverein.de.

Digitaler Samstag

Am 19. November haben Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren die Möglichkeit, am CoderDojo teilzunehmen. Hier lernen sie mit Hilfe von ehrenamtlich engagierten Experten das Programmieren und können bei kleinen Übungen und Projekten eigene Ideen umsetzen. Neueinsteiger und Fortgeschrittene treffen sich von 10 bis 14 Uhr in der Bücherhalle Barmbek, Poppenhusenstraße 12. Da nur eine begrenzte Anzahl an Personen vor Ort teilnehmen kann, ist eine Anmeldung unter coderdojo-hamburg.de unbedingt erforderlich. Zusätzlich kann man aber auch online über den discord-Server teilnehmen. Diesen findet man unter: <https://discord.gg/fDGYNmb> (Um Mitzumachen, muss man sich kostenlos registrieren).

Taschenkurs

In diesem Kurs für Fortgeschrittene, der am 20. November im Barmbek°Basch, Wohldorfer Straße 30, stattfindet, geht es um unser liebstes und treuestes Accessoire: Taschen und Rucksäcke. Erklärt wird von 12 bis 17 Uhr, wie man vom Entwurf/der Idee zu einem

Schnitt kommt und was alles benötigt wird, um ein tolles Ergebnis zu erzielen. Ein Probeteil des Entwurfs wird zum Schluss genäht, um optimal vorbereitet zu sein, wenn es dann mit dem original Stoff losgeht. Nichts ist unmöglich: Ob Shopper, Bauchtasche, Messengerbag oder Trekkingrucksack. Mitzubringen sind bitte Stecknadeln, Schere, Stifte, Lineal oder Geodreieck sowie Stoff zum Probenähen (Webware). Bei der Anmeldung (per Telefon unter 299 50 10 oder per Mail unter info@kulturpunkt-basch.de) wird eine Reservierungsgebühr von 10 Euro fällig, die nach dem Kurs zurückgezahlt wird oder gerne auch für die Kulturarbeit gespendet werden kann.

Vortrag

Unter dem Motto „Der Central Park in New York“ lädt der Stadtpark Verein am 21. November zu einem Vortrag ein. Dr. Thomas Palaschewski referiert ab 18 Uhr über den mit Preisen geehrten innerstädtischen Park, der zu einer Stätte von besonderer historischer Bedeutung eingestuft wurde und jährlich von 25 Millionen Menschen besucht wird. Der Vortrag findet im Sierichschen Forsthaus, Otto-Wels-Straße 3, statt und dauert ca. 60 Minuten. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung unter vortrag@stadtparkverein.de gebeten.

TanzInTakt

Für Fans von Walzer, Foxtrott, Salsa, Tango und Cha Cha Cha: Tanz inTakt ist für alle gedacht, die Lust auf Tanzen in lockerer Atmosphäre haben. Tanzlehrer Michael Böhling steht den Teilnehmenden den ganzen Abend über bei Fragen oder tänzerischen Problemen zur Verfügung. Getanzt wird immer freitags um 20.30 Uhr in der Aula der Schule Meerweinstraße 26. Der Eintritt kostet 6,50 Euro.

Hamburger Jugend und Hamburger Sparkasse: Gutes miteinander verbinden

Große Freude herrschte bei der Hamburger Jugend-Auswahlmannschaft (HAMJAM) im American Football und deren Coach Kevin Jauch (stellvertretend für den Trainer-Kader): Das Team wurde mit einer Geldspende in Höhe von 1.500 Euro gefördert. Somit konnte sich jeder Spieler die Teilnahme am Scouting, den Day-Camps sowie dem Trainingslager leisten und musste nicht selbst für die Gebühr aufkommen.

American Football wird in Deutschland immer beliebter und

so hat auch die Hamburger Jugend-Auswahlmannschaft einen großen Zulauf, zumal das Auswahlverfahren 2021 coronabedingt pausieren musste.

Kevin Jauch, ehrenamtlicher Coach bei HAMJAM und selbst langjähriger Haspakunde, kam auf die Idee, die Haspa als Sponsor ins Spiel zu bringen. „Jugendförderung liegt der Hamburger Sparkasse sehr am Herzen“, so Melanie Castens, Filialdirektorin der Filiale Jarrestraße. Deshalb wurde man sich schnell einig – die Haspa wollte den Nachwuchsspielern



Das Team konnte sich über eine Geldspende

in Höhe von 1.500 Euro freuen. Die Förderung kam von der Haspa.

die Chance auf die Teilnahme am Scouting bzw. dem Trainingslager ermöglichen.

HAMJAM/Die Hamburger Jugend-Auswahlmannschaft besteht aus den 50 besten U18 Spielern Hamburgs und nahm mit diesem Kader an dem Jugendländerturnier AFVD Ende Oktober (28. bis 30.10.) teil, bei welchem um die Landesmeisterschaft gespielt wurde. Dieses Turnier hat in Deutschland einen sehr großen Stellenwert, da sich die besten Spieler des Turniers für die Jugend-Nationalmannschaft empfehlen können. Darüber hinaus

kommen die Elite der Coaches sowie Scouts für Teams der ELF, der High-Schools oder auch der Colleges zum Turnier, um junge Talente zu sichten.

Die Haspa wünschte allen Teilnehmenden viel Erfolg und um es mit Peyton Mannings Worten zu sagen: „Der wertvollste Spieler auf dem Platz ist der, der den meisten Wert aus seinen Mitspielern herausholt“.



American Football wird in Deutschland immer beliebter. Deshalb hat auch die Hamburger Jugend-Auswahlmannschaft großen Zulauf.

Bezirksversammlung mit neuer Vorsitzenden

Auf Vorschlag der GRÜNEN Fraktion hat die Bezirksversammlung Hamburg-Nord in ihrer Sitzung Ende Oktober Isabel Permien zu ihrer neuen Vorsitzenden gewählt. Mit 36 Ja-Stimmen (bei sechs Nein-Stimmen und drei Enthaltungen) konnte sie eine deutliche Mehrheit der 45 anwesenden Abgeordneten von sich überzeugen. Die 32-jährige Lehrerin aus Winterhude ist seit 2018 in der Bezirkspolitik aktiv und seit 2021 Mitglied im Vorstand der Grünen Fraktion. Sie folgt auf die Bezirksabgeordnete Priscilla Owosekun-Wilms (Grüne), die ihr Amt als Vorsitzende aus beruflichen Gründen niedergelegt hatte.

„Ich freue mich auf die neue Aufgabe und bedanke mich für das Vertrauen meiner Kolleginnen und Kollegen“, sagte Isabel Permien



Das Foto zeigt Priscilla Owosekun-Wilms (v.l.) und ihre Nachfolgerin Isabel Permien sowie Timo B. Kranz (Grüner Fraktionsvorsitzender).

nach der Wahl. Wie sie weiterhin betonte, sei gesellschaftlicher Zusammenhalt in schweren Zeiten wichtiger denn je. Ihrer Meinung nach kann man den Auswirkungen der aktuellen Krisen auch auf bezirklicher Ebene vieles ganz konkret entgegensetzen. „Wir als Bezirksversammlung können bezahlbaren Wohnraum ermöglichen, geflüchtete Menschen will-

kommen heißen, uns für die Interessen von Kindern und Senioren stark machen sowie in Sport und Kultur Orte stärken, an denen Menschen trotz aller sozialer Unterschiede miteinander ins Gespräch kommen. Damit dies gelingt, braucht es die konstruktive Zusammenarbeit aller demokratischen Parteien und eine respektvolle Debatte sowie eine transpa-

rente Kommunikation mit allen Bürgerinnen und Bürgern. Dafür werde ich mich als Vorsitzende der Bezirksversammlung Hamburg-Nord einsetzen.“

Mit schwerem Herzen und tiefer Anerkennung für die Kommunalpolitik sowie für die Arbeit des Bezirksamtes verließ Priscilla Owosekun-Wilms das Amt. „Als Vorsitzende der Bezirksversammlung Hamburg-Nord habe ich gesehen, wieviel Wertschätzung für unsere Mitbürger/innen im politischen Tagesgeschäft steckt“, so die Bezirkspolitikerin. „Ich bin mir sicher, dass Isabel Permien eine fabelhafte Nachfolgerin sein wird, die jederzeit den notwendigen Freiraum für politische Debatten ermöglicht und sich immer für ein faires Miteinander einsetzt“, erklärt Owosekun-Wilms abschließend.

Die VHS Nord im November

Im November starten bei der Hamburger Volkshochschule viele neue Kurse – sowohl online als auch vor Ort im VHS-Zentrum Nord in Barmbek. Die Online-Kurse finden mit ZOOM Meeting statt (www.zoom.us). Der Link zum Kurs wird vor Kursbeginn per E-Mail mitgeteilt. Für die Teilnahme werden PC- und Internetgrundkenntnisse vorausgesetzt. Außerdem werden ein Computer mit Internet-Zugang und ZOOM-App, Kamera, Lautsprecher und Mikrofon sowie eine Mail-Adresse benötigt.

Wertpapiere

Diese Informationsveranstaltung vermittelt einen Kurz-Überblick über das nötige Hintergrundwissen zum Umgang mit unterschiedlichen Kapitalanlagemöglichkeiten. Inhalte: Differenzierung von Investments mit und ohne Versicherungsmantel, Unterschiede der Kapitalanlagemöglichkeiten in Bezug auf Rendite, Risiko und Verfügbarkeit sowie Begriffe und Abkürzungen verstehen. Unterschiede von Aktien, Investmentfonds und Indizes (ETF) kennenlernen. Informationsgewinnung unter Berücksichtigung der Kosten und des Risikoprofils. Auswahlkriterien, um den richtigen Beratenden zu finden oder Eigenrecherche im Internet. Der Inhalt dieses Kurses ist zu ca. 50% identisch mit dem Inhalt des Kurses: Ruhestandsplanung und Kapitalanlagen. Es handelt sich um eine reine Informationsver-

anstaltung, es findet keine Beratung statt. **Termin:** 12.11., 10 bis 17 Uhr (1 Termin, 82 Euro)

Bowspring

Bowspring ist ein dynamisches, pulsierendes Trainingskonzept für Körper, Geist und Seele. Es schafft elastische Kraft und fließende Leichtigkeit für jede Art von Sport und Alltag. Im Kurs werden die myofaszialen Netzwerke (Muskelfaszen) aktiviert, die Kurven im Körper verwendet und man lässt sich von der ursprünglichen Funktionalität der Bewegung inspirieren. Die dynamisch pulsierenden Bewegungssequenzen vernetzen den Körper zurück in seine natürlichen Rundungen und schaffen Elastizität. Der Kurs ist für jedes Alter sowie Niveau geeignet und findet in Kooperation mit K3 - Zentrum für Choreographie/Tanzplan Hamburg statt. Bitte bequeme Trainingskleidung tragen und eine Matte mitbringen. **Termine:** 17.11. bis 15.12. und 19.1.2023, jeweils Do., 17.30 bis 18.30 Uhr **in der WIESE eG, Wiesendamm 24** sowie am 22.12. und 21.1.2023, jeweils 17.30 bis 18.30 Uhr **im VHS-Zentrum Nord, Poppenhusenstraße 12** (8 Termine, 58 Euro)

Näh- und Schneiderwerkstatt

Sie haben angefangene Nähprojekte oder brauchen ein schnelles Kleid? In dieser Werkstatt erhalten Sie Unterstützung bei allen offenen Fragen und bei der Umsetzung Ihrer eigenen Ideen. Die Werkstatt bietet Raum für den Austausch

von praktischen Tipps und Tricks und ist offen für unerfahrene und erfahrene Näher/innen. Bitte eigenes Material für Ihre Ideen mitbringen. **Termin:** 20.11., 10.30 bis 16.30 Uhr (1 Termin, 46 Euro)

Erste Schritte am PC

Unternehmen Sie in ruhiger Atmosphäre und unter fachkundiger Anleitung in verständlichen Worten Ihre ersten Schritte am PC. Lernen Sie wichtige Aufgaben des Betriebssystems Windows kennen, Texte zu schreiben, zu gestalten, zu bearbeiten, zu drucken und mit Dateien umzugehen. Machen Sie Gebrauch von den Informationsmöglichkeiten des Internets, und üben Sie den Umgang mit E-Mails ein. **Termine:** 21.11. bis 25.11., jeweils 9.30 bis 13.30 Uhr (5 Termine, 135 Euro)

Kreatives Schreiben

Die Kunsthistorikerin Martina Frisay und die Autorin Claudia Schneider stellen im ersten Teil des Online-Kurses Selbstporträts von Malerinnen und Textauszüge von Schriftstellerinnen aus verschiedenen Jahrhunderten vor. Sie möchten zeigen, dass es selbstbewusste, kreative Frauen immer gegeben hat.

Schreibend wird sich am zweiten Kurstag den Künstlerinnen vergangener Zeiten angenähert, um ihre Arbeitsbedingungen näher zu erforschen, die Hürden und Widerstände reflektieren, die es zu überwinden galt sowie Parallelen zum eigenen Erleben zu entdecken und sich von vergangener und gegenwärtiger Frauenpower anstecken zu lassen. **Termine:** 25.11., 18 bis 21.15 Uhr und 26.11., 11 bis 17.15 Uhr (2 Termine, 72 Euro)

Plattdüütsch to'n Rinsnupern

Sie mögen Plattdeutsch und würden es gern selbst sprechen? Die Sprache ist nicht schwer zu erlernen. In diesem Online-Kurs haben Sie die Möglichkeit zum Ausprobieren! Sie erfahren Interessantes und Wichtiges über die Sprache

und können auch selbst aktiv werden. Diesmal unter dem Motto: Fein Weihnachten! **Termin:** 26.11., 10 bis 13 Uhr (1 Termin, 20 Euro)

Schauspiel-Workshop

In diesem Schauspieltraining werden weitere Schritte in die Welt der Imagination gewagt und Dimensionen der Tschechow-Technik entdeckt. Gearbeitet wird mit kurzen Texten, um die Methode anzuwenden und sie praktisch ins Spiel zu bringen. Der Kurs ist für alle interessant, die schon an einem Einstiegsworkshop teilgenommen oder woanders erste Erfahrungen mit der Tschechow-Methode gesammelt haben und diese nun vertiefen wollen. Bitte bequeme Kleidung und warme Stoppersocken und/oder Gymnastikschuhe mitbringen. **Termin:** 26.11., 10 bis 18 Uhr (1 Termin, 53 Euro)

Walking Basics

Erleben Sie in einer motivierenden Gruppe die positiven Wirkungen des Walking oder Nordic Walking. Dazu erfahren Sie viel über den für Sie geeigneten Gehstil, individuelle Trainingssteuerung sowie gesundheitliche Hintergründe. Ein sanftes Dehnprogramm rundet das Ganze ab. So können Sie typische Anfängerfehler vermeiden und sich bald über Erfolgserlebnisse freuen. Bitte mitbringen: wettergerechte Sportkleidung und Lauf- oder Walkingschuhe bzw. Nordic Walkingstöcke, wenn diese Variante bevorzugt wird. Umkleidemöglichkeiten und Toiletten sind derzeit nicht vorhanden. **Termine:** ab 26.11., jeweils Sa., 10 bis 11.30 Uhr (4 Termine, 40 Euro) **Treffpunkt:** Stadtpark; Linnering/Jahnkampfbahn (Hauptgebäude)

Die Kurse finden, wenn nicht anders angegeben, im VHS-Zentrum Nord, Poppenhusenstraße 12, statt. Information, Beratung und Anmeldung unter Telefon 42804-5801 oder unter nord@vhs-hamburg.de. Alle Kurse gibt es unter www.vhs-hamburg.de.

WERNER KÜRSTEN
seit 1948
Kartonagen und Verpackungsmittel



- Anfertigung von Voll- und Wellpappkartonagen
- Versandhüllen & alles für den Paketversand
- An- und Verkauf von gebrauchten Kartons

Walddörferstraße 376 b • 22047 Hamburg-Wandsbek
Tel.: 040-66 77 30 • www.kuersten.de

FORD KUGA



SOFORT VERFÜGBAR!



FORD KUGA ST-LINE X

Metallic-Lackierung, Fahrassistenz-Paket, Technologie-Paket, Winter-Paket II, Ganzjahresreifen mit Schneeflockensymbol auf 18" Leichtmetallrädern, Heckklappe elektrisch, LED-Scheinwerfer, B&O Sound System inkl. Ford Navigationssystem, 2-Zonen-Klimaautomatik, Park-Pilot-System, Seitenscheiben und Heckscheibe dunkel getönt, Fahrersitz 10-fach elektrisch einstellbar, Premium Sensico Polsterung mit Ziernähten in Rot u. v. m.

Bei uns ab

€ 36.590,-¹

Ihr Preisvorteil

€ 6.320,-

Auf die UPE des Herstellers, für ein vergleichbares Modell, von:

€ 42.910,-

Verbrauchswerte (kombiniert) nach WLTP*:

Kraftstoffverbrauch: 7,0 l/100 km; CO₂-Emissionen: 160 g/km.

HUGO PFOHE GmbH

www.hugopfohe.de

HH-Fuhlsbüttel
Alsterkrugchaussee 355
(040) 500 600

HH-Wandsbek
Friedrich-Ebert-Damm 190
(040) 669 680

Norderstedt
Niendorfer Straße 147
(040) 528 00 70

Lübeck
Am Spargelhof 10
(0451) 88 9000

Hauptsitz: Hugo Pfohe GmbH, Alsterkrugchaussee 355, 22335 Hamburg.

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

*Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem neuen, realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Seit dem 1. September 2018 hat das WLTP den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ), das bisherige Prüfverfahren, ersetzt. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Die angegebenen Werte dieses Fahrzeugtyps wurden anhand des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt.

¹Gilt für Privatkunden, für einen Ford Kuga ST-Line X 1,5-l-EcoBoost-Benzinmotor 110 kW (150 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM.

Jugendberufsagentur ist ein Erfolgsmodell

Nach dem Ende der Schullaufbahn steht der Start ins Berufsleben an. Ob Ausbildung, Studium oder Job: Die Jugendberufsagentur hilft jungen Menschen, den für sie selbst passenden Weg zu finden – und das bereits seit 10 Jahren.

Die Jugendberufsagentur Hamburg (JBA) wird von der Agentur für Arbeit Hamburg, vom Jobcenter team.arbeit.hamburg, der Sozial- und der Schulbehörde sowie den sieben Bezirksämtern getragen. In jedem der sieben Hamburger Bezirke gibt es einen Standort. Diese sind Anlaufstelle für alle Fragen rund um Ausbildung und Studium sowie zur Bewältigung persönlicher oder familiärer Probleme, die den Weg ins Berufsleben beeinträchtigen.

Das Besondere: Alle Partner arbeiten unter einem Dach zusammen. Dadurch sind die Wege für die jungen Menschen kurz und sie finden die Beratungs- und Unterstützungsangebote vereint an einem Ort. Außerdem arbeitet die Jugendberufsagentur direkt vor Ort in den Schulen. So kann eine frühe und durchgehende Betreuung bis zur Einmündung in Ausbildung oder Arbeit gewährleistet werden.

So arbeitet die JBA

Über 360 Fachkräfte arbeiten an den Standorten der JBA, hinzu kommen die Kräfte für Berufsorientierungsangebote in den Schulen. Dort beginnt die Arbeit mit der beruflichen Orientierung in der 8. Klassenstufe und setzt sich in den weiteren Stufen fort. Dabei lernen die Schüler/innen ihre Stärken und Neigungen besser kennen. Im Austausch mit Berufsschullehrkräften sowie Beraterinnen und Beratern der JBA entwickeln die jungen Menschen direkt an der Schule berufliche Perspektiven, reflektieren betriebliche Praktika, schreiben Bewerbungen und planen ihre nächsten Schritte. Jugendliche können die Jugendberufsagentur selbst aufsuchen, um konkrete Problemstellungen zu bearbeiten – aber sie werden auch gezielt angesprochen. Alle Schüler/innen erhalten auf diese Weise ein Beratungsangebot, gegebenenfalls auch mehrfach aktiv. Die gesetzlichen Grundlagen, die Zuständigkeiten und Fördermöglichkeiten definieren, unterscheiden sich zwischen Schule, Jugendhilfe und Akteuren im Arbeitsmarktumfeld. Berührt sind das SGB II, SGB III und SGB VIII sowie das Schulgesetz. Ein wich-

tiges Element der Jugendberufsagentur ist daher die rechtskreisübergreifende Steuerung und Planung. So werden Überschneidungen bei den Zuständigkeiten geregelt und Lücken im Fördersystem geschlossen.

Neben der systematischen Begleitung und Unterstützung von Jugendlichen hat sich die Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Partnern zu einem Erfolgsmodell entwickelt. Für die Zeit der coronabedingten Schulschließungen und Ausfall der Ausbildungsmessen beispielsweise konnte kurzfristig mit der digitalen „Woche der Ausbildung“ ein Angebot geschaffen werden, das es Schulklassen und ausbildenden Unternehmen erlaubte, in den Austausch zu treten. So konnten bei den jungen Menschen das Interesse für die Vielfalt der Ausbildungsberufe geweckt und die Betriebe bei der Besetzung ihrer Ausbildungsplätze unterstützt werden.

Win-win-Situation

Für Hamburg ist die JBA zu einem wichtigen Element der Fachkräftestrategie geworden. Während zu Beginn der Arbeit noch die Akquisition von Ausbildungsplätzen und die Versorgung von Jugendlichen

im Vordergrund stand, konzentrieren sich die Akteure inzwischen auf die Frage, wie Jugendliche besser erreicht und auf die Aufnahme einer Ausbildung vorbereitet werden können, da es mehr Ausbildungsplätze als -suchende gibt. Die Handels- und die Handwerkskammer, der Unternehmensverband Nord sowie der Deutsche Gewerkschaftsbund konnten dazu als strategische Partner und Unterstützer gewonnen werden.

So gibt es in Hamburg seit Jahren faktisch eine Ausbildungsgarantie: In der Berufsqualifizierung im Hamburger Ausbildungsmodell durchlaufen die Jugendlichen in einer Ausbildung ihrer Wahl das erste Jahr in der Berufsfachschule in Kooperation mit Betrieben und Bildungsträgern. Nach erfolgreicher Teilnahme gehen sie danach entweder in die duale Ausbildung in einem Betrieb über oder führen ihre Ausbildung im Rahmen der Ausbildungsgarantie trägergestützt fort, wenn sich kein betrieblicher Ausbildungsplatz finden konnte. Hamburg ist somit Vorreiter für Entwicklungen auf Bundesebene. Der Ausbau der Jugendberufsagenturen hat auch im Koalitionsvertrag des Bundes Eingang gefunden.



Du suchst... einen Ausbildungsplatz?
Du kennst..... Deinen Traumjob?
Du weißt.. wo Du im Leben hin willst?

Das Team **AzubiPlus**

hilft Dir bei Deinem erfolgreichen Start in die Ausbildung



Türöffner zu Firmen
in ganz Hamburg



Vermittlung in alle
Branchen



Unterstützung
im Arbeitgeberkontakt



Anpassung Deiner
Bewerbungsunterlagen



Ziel: **Ausbildung!**



regelmäßige Messen
und Firmenbesuche



Tipps zu Unternehmen
für Deinen Wunschberuf



Dein **Netzwerk**: Rund 40
Ansprechpartner:innen
an 7 Standorten

Starte jetzt mit **AzubiPlus** durch: **Nutze** unser kostenfreies Angebot und sende eine E-Mail mit Deinem Anliegen an:
Hamburg.Ausbildungsstellen-448@arbeitsagentur.de

ARBEITGEBER-SERVICE
HAMBURG
Bundesagentur für Arbeit | Jobcenter

jugendberufsagentur.
HAMBURG

Aufführungen im November

Schuhe Taschen Männer

Regie: Ute Willing

Mit Bernhard Bettermann,
Nina Petri/Sabrina Ascacibar,
Cheryl Shepard, Tino Führer
und Matthias Unruh



Bernhard Bettermann
und Nina Petri.

Wer liebt hier wen und seit wann und wie lange und warum? Tessa hat Ralf vor fünf Jahren verlassen. Jetzt wurde sie selbst vom Rockmusiker Rainer verlassen. Was macht sie bloß falsch? Neben Männern braucht sie doch nur Schuhe und Taschen.

Heulend steht sie in der Tür und quartiert sich für eine Nacht bei ihrem Ex-Mann ein. Sie will ihn zurück, doch Tessa weiß nicht, dass er wieder vergeben ist. Zum geladenen Brunch kommen auch die guten Freunde Nadine und Eric. Dieses Ex-Paar hat auch so einige Geheimnisse mit im Gepäck. Und dann taucht auch noch der rockende Ex-Freund Rainer auf und das Tohuwabohu nimmt seinen Lauf...!

Stefan Vögel ist und bleibt der Meister komödiantischer Beziehungsverwicklungen!

*Laufzeit bis 20. November,
Di. - Sa. 19.30 Uhr, So. 18 Uhr,
an ausgewählten Terminen auch
um 15.30 Uhr*

Robert Kreis

Unkraut vergeht nicht

Als Robert Kreis sein neues Programm mit dem Titel „Unkraut vergeht nicht!“ versah, konnte er nicht vermuten, dass sich schon kurz darauf die stets offenen Türen zur Kunst durch eine Pandemie abrupt schließen werden und ihn so lange von seinem Publikum trennen. Der Programmtitel bekam plötzlich eine völlig andere Dimension, da die Theaterbesucher, Intendanten und Künstler eine lange kulturelle Durststrecke bewältigen mussten.



Wenn es durch eine Dürre so richtig „dicke“ kommt, braucht man eine gehörige Portion Humor, der wie ein Platzregen alles wieder grünen und wachsen lässt. So serviert Robert Kreis dem Publikum erneut in Hülle und Fülle Juwelen der Weimarer Unterhaltung und spannt dabei mit verblüffender Leichtigkeit höchstvergnügli-

einen unterhaltsamen Bogen zwischen gestern und heute.

*13. November, 11.30 Uhr
Eintritt: 25 Euro und 28 Euro*

Schöne Bescherungen

Regie: Folke Braband

Mit Timothy Peach, Katja Weitzenböck, Marion Kracht,
Achim Wolff, Oliver Dupont,
Sabine Fürst, Alexis Kara,

Alice Hanimyan und
Tommaso Cacciapuoti

Weihnachtszeit – schöne Zeit! Beim traditionellen Familienfest von Neville und Belinda liegen die Erwartungen hoch und die Nerven blank. Als neben den üblichen familiären Streitigkeiten auch noch der attraktive Schriftsteller Clive auftaucht, der die Gefühlswelt der anwesenden weiblichen Gäste ge-

KOMÖDIE **K** WINTERHUDER FÄHRHAUS
Hudtwalckerstraße 13
22299 Hamburg

hörig durcheinanderbringt, nimmt der hochnotkomische Weihnachts-Wahnsinn seinen Lauf.

Alan Ayckbourn hat eine Ensemblekomödie mit ebenso hinreißenden wie berührenden Figuren geschrieben, eine „fröhliche“ Weihnacht, die an Slapstick, Witz und Wiedererkennungsmomenten nicht zu überbieten ist.

*Premiere am 25. November,
Laufzeit bis 11. Dezember und
20. Dezember bis 8. Januar 2023,
Di. - Sa. 19.30 Uhr, So. 18 Uhr,
an ausgewählten Terminen auch
um 15.30 Uhr*

Karten für alle Aufführungen erhalten Sie unter Telefon 480 680 80 oder online unter www.komoedie-hamburg.de.

Mosaik-Kunst Ausstellung

Die HASPA Filiale Hohenfelde in der Lübecker Straße 139 ist seit Kurzem Schauplatz für großartige Mosaik-Kunst aus LEGO® kompatiblen Klemmbausteinen.

In Zusammenarbeit mit der Hamburger Firma xplicator demonstriert die Ausstellung mit ihren beeindruckenden Exponaten, dass der Kreativität im Zusammenspiel mit LEGO® kompatiblen Klemmbausteinen keine Grenzen gesetzt sind. Xplicator hat mit ihrer website <https://brickmosaicdesigner.com> einen Online-Service erschaffen, der es jedem in ganz wenigen Schritten ermöglicht, eindrucksvolle und individuelle Mosaik von eigenen Lieblingsfotos aus LEGO® kompatiblen Klemmbausteinen zu erstellen. Zum Verschenken oder als Geschenk für sich selbst. Im Aktionszeitraum bis zum 2. Dezember können die Kundinnen und Kunden ihre Bausets versandkostenfrei in die Haspa Filiale Hohenfelde bestellen und diese dann in der Lübecker Straße 139 abholen. Besonders viel Spaß macht der Zusammenbau



Gerrit Kolb (Geschäftsführer xplicator) übergibt
Claudia Hatje (Filialdirektorin Haspa Hohenfelde) das
Mosaik-Werk zum Haspa Joker.

des Mosaik-Werkes mit Freunden und der Familie.

Haspa Joker Mosaik

Am 24. November werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Haspa in ihrer Filiale gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von xplicator sowie mit interessierten Kundinnen und Kunden in der Zeit von 16 bis 18 Uhr ein 120x80 Zentimeter großes Mosaik-Motiv vom Haspa Joker zusammenbauen, welches anschließend in der Filiale ausgehängt wird.

Konzert

Die Einladung der Choricals am 19. November ins Bürgerhaus Barmbek verspricht einen entspannten Abend bei lässigem Latin, groovigem Pop und Soul, zu Herzen gehenden Balladen und swingendem Jazz. Die rund 30 Sängerinnen und Sänger sind bei der Auswahl ihres Repertoires auf kein Genre festgelegt. Gemeinsam mit ihrem Leiter, Ramón Lazzaroni, erarbeiten „The Choricals“ für jedes Stück einen ganz individuellen Klang. Ihre spürba-

re Freude und die Hingabe an die Musik sorgen beim Publikum seit mehr als 25 Jahren immer wieder für Gänsehautmomente.

Freuen Sie sich unter dem Motto „Come in and stay a while“ um 19 Uhr in der Lorichsstraße 28a auf eine berührende Mischung von Alltime Classics und einigen neuen Songs – mal a cappella, mal mit Klavierbegleitung und immer mit ganz viel Gefühl. Der Eintritt kostet 12 Euro, 8 Euro und 5 Euro.

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Mit rund 80 teilnehmenden Schülerinnen und Schülern, Eltern, Schulleitungsmitgliedern sowie Lehrerinnen und Lehrern von 24 Schulen fand die Auftaktveranstaltung zum neuen Hamburger Schulnetzwerk Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) statt.

Die Veranstaltung erfolgte im Rahmen der Umsetzungsmaßnahme „BNE als Aufgabe der ganzen Schule“ des Hamburger Masterplan BNE 2030 – einem durch den Senat verabschiedeten Maßnahmenplan, der mithilfe der zugehörigen Koordinierungsstelle Bildung für nachhaltige Entwicklung strukturell in den Hamburger Bildungsbereichen verankern soll und seit diesem Jahr unter maßgeblicher Beteiligung der Zivilgesellschaft realisiert wird. Mit der Orientierungsveranstal-



ung hat das Projektteam, das im eigens für den Hamburger Masterplan BNE 2030 geschaffenen Forum Schule organisiert ist, den Interessierten einen ersten Leitfaden zu Wirksamkeitskriterien für BNE in der Schule aus Sicht der Praxis sowie der Wissenschaft mitgegeben. Das Zusammentreffen wurde auch zum Austausch der schulischen BNE-Teams, zusammengesetzt aus Lehrkräften, einem Schulleitungsmitglied, Schüler/innen und Eltern, genutzt:

So wurden unter anderem konkrete Schwerpunktsetzungen in den Schulen und Unterstützungsbedarfe für die Realisierung der Ziele von BNE diskutiert.

Im neuen Schulnetzwerk gilt es für die nächsten drei Jahre fokussierte Bereiche der nachhaltigen Entwicklung umfassender in den Blick zu nehmen. Dies schließt Unterrichtsinhalte im Hinblick auf die Berücksichtigung der 17 Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals) der Vereinten Nationen ebenso ein wie die Schulhofgestaltung, den Ganztagsbereich, die Schulverpflegung und Projekte im und mit dem Stadtteil. Schüler/innen zu befähigen, an der Transformation zu einer nachhaltigen Gesellschaft teilzuhaben, setzt also nicht nur die Berücksichtigung von BNE-Zielen im Unterricht voraus, sondern muss

auch in der Schulorganisation und dem Miteinander in der Schulgemeinschaft erlebbar werden.

Mit positiver Zustimmung wurde diese ausgeschriebene Maßnahme des Hamburger Masterplan BNE 2030 von einer hohen Zahl von Schulen angenommen. Für die Umsetzung erhalten die teilnehmenden Schulen in diesem Jahr eine finanzielle Unterstützung aus diesem Masterplan über die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA). Mit Hilfe einer wissenschaftlichen Begleitung soll im Anschluss aus den schulischen Ergebnissen eine Abschlussdokumentation erstellt werden, die allen Hamburger Schulen für weitere BNE-Aktivitäten zur Verfügung stehen wird und als Modellbeispiel zur Umsetzung der BNE-Leitperspektive für weitere Hamburger Schulen dienen kann.



HANDWERKER EMPFEHLEN SICH



B AUSANIERUNG

LIEBSCHER BEDACHUNG
Beratung
Vermittlung
Verkauf

Dach und Bausanierung
Fachbetrieb für Holz und Bautenschutz

040 261 869 78

Willi-Hill-Weg 18 • 22547 Hamburg
info@liebscher-bedachung.de • www.liebscher-bedachung.de

Freie Termine!

D ACHREINIGUNG

DACHREINIGUNG-NORD.DE
WERNER

- Dachreinigung- und Beschichtung
- Dachrinnenreinigung
- **VELUX** Fenster Einbau
- Reparaturen
- Sanierung
- Kundendienst

Mitglied der Handwerkskammer Hamburg
Telefon: 040 - 34 96 27 41 • info@dachreinigung-nord.de
www.dachreinigung-nord.de
Mobil: 0151 - 14 36 13 45

G ARTENGESTALTUNG

JÖRG NEUMANN
Garten- und Landschaftsbau

Jahrespflanze • Plattenarbeiten • Zäune setzen
Stolperfallen beseitigen
Garten winterfest vorbereiten

Seit 29 Jahren in Hamburg

Dachrinnensäuberung und Aco-Rinnen-Reinigung!

Hornissenweg 40a • 22159 HH
Telefon (040) 647 07 86
Fax (040) 647 51 85
www.neumannsgarten.de

G LASARBEITEN

Peper Glaserei

(040) 6418182
(040) 6958182

Reparatur-Schnelldienst
sämtlicher Glasarbeiten

**Glas - soviel Sie mögen
Beratung - soviel Sie brauchen**

Haldesdorfer Str. 143 • 22179 Hamburg

Mobile Problemstoffsammlung

Die nächsten mobilen Problemstoffsammlung der Stadtreinigung Hamburg finden wie folgt statt: • am Montag, dem 7. November, von 14.30 bis 16 Uhr am Wiesendamm 131-133 • am Dienstag, dem 15. November, von 9 bis 10.30 Uhr am Stammannstraße 15 und • am Montag, dem 28. November, von 16.30 bis 18 Uhr auf der Marktplatzfläche Hartzloh. Hier werden kostenlos kleine Elektrogeräte aus privaten Haushalten sowie Schad- und Giftstoffe in haushaltsüblichen Mengen entgegen genommen. Außerdem berät qualifiziertes Fachpersonal über die umweltgerechte Entsorgung. Als Problemstoffe gelten Abfälle, die besonders gesundheits- und umweltgefährdend sind. Sie gehören nicht in die Mülltonne und sollten so umweltschonend wie möglich entsorgt werden. Sie sollten bei der Abgabe in einem geschlossenen Behälter abgefüllt und möglichst genau gekennzeichnet sein.

RUNDSCHAU
FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Schlaue Handwerker
inserieren



HIER!

Sichtbarkeit von Kindern im Straßenverkehr

In der dunklen Jahreszeit ist es besonders wichtig, dass Kinder im Straßenverkehr gut sichtbar sind. Regen oder Nebel sorgen für zusätzliche Gefahren auf den Straßen. Mit diesen Tipps sind Ihre Kinder sicher im Herbst und Winter unterwegs.

Kinder sind in den Herbst- und Wintermonaten besonders gefährdet: Bei schlechtem Wetter und Dunkelheit sind sie von Autofahrern oft kaum zu sehen – erst recht nicht, wenn sie keine hellen, reflektierenden Materialien tragen. Ein dunkel gekleideter Fußgänger ist von einem Autofahrer bei schlechten Sichtverhältnissen erst aus rund 25 Metern Entfernung zu erkennen. Zum Vergleich: Der Anhalteweg eines Autos beträgt bei einer Notbremsung aus 50 km/h etwa 28 Meter – das ist zu lang, um im Ernstfall rechtzeitig vor einem gefährdeten Verkehrsteilnehmer zum Stehen zu kommen. Trägt ein Fußgänger jedoch Kleidung mit reflektierenden Materialien, verbessert sich die Sichtbarkeit auf bis zu 140 Meter. Weitere Informationen über den Anhalteweg und zu Maßnahmen zur Un-

fallvermeidung gibt es unter verkehrshelden.com/achtungsgauto.

Auf die Norm achten

Wer im Dunkeln draußen unterwegs ist, sollte Schuhe und Jacken mit integriertem Reflexmaterial tragen. Auch eine über der Kleidung getragene Sicherheitsweste erhöht die Sichtbarkeit deutlich. Wichtig ist, dass das Material die Norm EN ISO 20471 oder EN 1150 erfüllt. Reflektoren gibt es zudem zum Aufnähen und -kleben. Beim Kauf eines Schulranzens sollten Eltern darauf achten, dass dieser die Norm DIN 58124 erfüllt.

Wichtig für Radfahrer

Wer mit dem Rad zur Arbeit oder in die Schule fährt, sollte zudem die Beleuchtung am Fahrrad überprüfen. Neben dynamobetriebenen Scheinwerfer und rotem Rücklicht sind auch batteriebetriebene Leuchten erlaubt. Diese müssen das Prüfzeichen des Kraftfahrt-Bundesamts tragen und dürfen auch abnehmbar sein. Während der Dämmerung, bei Dunkelheit oder wenn die Sichtverhältnisse es sonst erfordern, müssen sie aller-



Eine über der Kleidung getragene Sicherheitsweste erhöht die Sichtbarkeit der Kinder deutlich.

dings angebracht werden. Sinnvoll sind vor allem Rücklichter, die weiterleuchten, wenn das Fahrrad steht. So bleibt man auch in einer Wartesituation gut sichtbar. Die Sichtbarkeit erhöhen zudem beispielsweise im Helm befindliche oder am Rucksack befestigte Strahler, phosphoreszierende Schuhe oder leuchtende Speichen. Doch Vorsicht, nicht alles, was leuchtet oder blinkt, ist erlaubt.

Rücksichtnahme

Auch Autofahrer können zur Verbesserung der Verkehrssicherheit beitragen, indem sie ihre Fahrweise den Sichtverhältnissen anpassen und langsamer fahren. Durch saubere Frontscheiben und Scheinwerfer sowie funktionsfähige Wischerblätter können die Sichtverhältnisse ebenfalls deutlich verbessert werden.

Tipps für einen sicheren Schulweg

Viele wichtige Hinweise für den Weg zur Schule finden Sie im ADAC Schulwegratgeber. Neben den Reflektoren an Kleidung, Schulranzen und Fahrrädern sind beispielsweise Laufbus-Gruppen eine gute Möglichkeit. Dabei läuft eine Gruppe von bis zu zwölf Kindern in Begleitung von ein bis zwei Erwachsenen morgens gemeinsam zur Schule. Sie werden an im Vorwege fest vereinbarten „Haltestellen“ eingesammelt.

Quelle: ADAC

Zeit für Reifenwechsel

Wenn die Temperaturen sinken, kommen nicht nur dicke Jacken und profilierte Winterstiefel zum Einsatz. Auch das Auto bekommt neue Schlappen: Winterreifen sind nun erste Wahl – damit Schnee, Matsch und Eis kommen können. Eine generelle Winterreifenpflicht, die an ein bestimmtes Datum anknüpft, gibt es in Deutschland nicht. Stattdessen herrscht hier eine situative Winterreifenpflicht: Das heißt, dass bei winterlichen

Straßenverhältnissen Winterreifen aufgezogen sein müssen. Der einfache Verstoß wird mit einem Bußgeld in Höhe von 60 Euro geahndet. Werden zusätzlich Dritte behindert, erhöht sich das Bußgeld auf 80 Euro. Bei Gefährdung werden 100 Euro fällig und bei Unfallfolge sind es sogar 120 Euro. In allen Fällen haben Sommerreifen im Winter unabhängig von dem Bußgeld auch immer einen Punkt in Flensburg zur Folge.

HUGO PFOHE HAMBURG-WANDSBEEK



Die Hugo Pfohe Unternehmensgruppe ist eines der größten Automobilhandels Häuser Deutschlands. Weitere Informationen unter: www.hugopfohe.de

Zur Verstärkung unseres Teams in Wandsbek suchen wir per sofort eine/n:

Kfz-Mechatroniker (m/w)

Wir bieten Ihnen die Integration in ein hoch motiviertes Team, eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit ausgezeichneten Entwicklungsmöglichkeiten.

Wenn Sie über eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie Berufserfahrung, vorzugsweise im Kfz-Gewerbe, verfügen, eine selbständige, effiziente und überaus engagierte Arbeitsweise haben, dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen - bevorzugt per Email - unter Angabe Ihres frühestmöglichen Einstellungstermins sowie Gehaltsvorstellungen an:

Hugo Pfohe GmbH, z.Hd. Herr S. Diestel, Friedrich-Ebert-Damm 190, 22047 Hamburg. Gerne auch per E-Mail an s.diestel@hugopfohe.de.



**12x Oberwäsche + Fußraum aussaugen
geschenkt***

**Aktion gültig
01.10. - 31.12.22**

nur in Verbindung mit Kauf einer
Tageszulassung, eines Vorführwagens oder eines Neufahrzeugs

Exklusiv in Farmsen

www.opel-dello-hamburg-farmsen.de
Ernst Dello GmbH & Co. KG, Sitz: Neudorf 91, 22529 Hamburg.

DELLO Farmsen
August-Krogmann-Str. 200
22159 Hamburg
Tel. 040 645586-0

DELLO
Leistung von Mensch zu Mensch



2x in Hamburg

Steilshooper Straße 293
 22309 Barmbek-Nord
040 / 63 91 74 80

Bargkoppelweg 52
 22145 HH-Rahlstedt
040 / 67 99 95 20

Raus aus dem Alltag!

Am Sonntag, dem 13. November,
 gibt es im Studio Barmbek-Nord
 ab 11 Uhr Informationen
 zu einem gesunden Rücken.

Wir dehnen, strecken und entspannen
 den ganzen Körper zum Erhalt der
 Beweglichkeit, Flexibilität und Elastizität.

Dieser Kurs eignet sich besonders
 für Menschen mit sitzender Tätigkeit
 und ist eine notwendige Ergänzung
 für alle Trainierenden, egal welchen
 Alters.

Sichert euch einen Platz
 und meldet euch an!

**Unser
 Stretch & Relax
 11 - 12,30 Uhr**



Entspannt nach
 dem Kurs im
 Wellnessbereich
"Atme dich frei"
 mit Eukalyptus
 von 13 bis 19 Uhr



Sportlicher Winterzauber

Am Sa., 03.12.2022, 10 Uhr - 18 Uhr

Wir möchten mit euch gemeinsam
 in die Weihnachtszeit starten –
 mit Spiel und Spaß und natürlich
 sportlicher Aktivität.

10.00 Uhr MED Fitmix
 mit Melli
 11.00 Uhr MED Fitmix
 mit Melli
 13.00 Uhr Pilates
 mit Cecilia
 14.00 Uhr Zumba
 mit Susi
 15.00 Uhr Yoga
 mit Valentin

Testet die Kurse und viel Erfolg
 an unserem Glücksrad.



Damit ihr bei Kräften
 bleibt, gibt es Snacks
 und Glühwein.
 Eure Familie und
 Bekannten sind
 herzlich eingeladen,
 mit dabei zu sein!

